

[5106] **Amtl. Blatt-Verlag m. Druckerei** (Rheinprov.) z. Preise v. 20 000 \mathcal{M} zu verkaufen. Reingew. 1897 ca. 5800 \mathcal{M} . Mit sicherem Erfolg lässt sich Lithogr. einführen. Gef. Anfr. erb. u. 354.
Dresden, **Julius Bloem.**

[9955] Weg. Kränkl. d. Besitzers ist in d. Nähe v. Berlin e. gutgeh. Buch-, Musikal.- u. Papierhandlg. zu verkaufen. Preis 15000 \mathcal{M} . Näh. u. J. O. 851 an **Rudolf Mosse** in Berlin SW.

[9572] In einer lebhaften Stadt der Provinz Pommern ist eine seit 40 Jahren bestehende flottgehende Sortiments-Buchhandlung wegen Uebernahme eines Verlagsgeschäfts möglichst bald zu verkaufen. Umsatz 35 000 \mathcal{M} . Reingewinn über 6000 \mathcal{M} . Kaufpreis 28000 \mathcal{M} , bar 26 000 \mathcal{M} .

Angebote von Selbstreflektenten befördert unter # 9572 die Geschäftsstelle des B.-B.

[1183] **Für Berlin.**

Eine illustr. Wochenschrift (Auf. 5200) mit ausserordentlich günstigen Chancen für die Zukunft zu verkaufen. Anerb. unter A. B. No. 1183 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Wichtig für Bilderbuch-Verleger.

[9112] Ein Bilderbuch-Verlag ist Umstände halber äusserst preiswert zu verkaufen.

Ev. Reflektenten wollen sich um nähere Auskunft unter B. O. # 9112 an die Geschäftsstelle des B.-B. wenden.

Kaufgesuche.

[9665] Für einen mir befreundeten Kollegen suche ich ein gutes Sortiment zu kaufen. Dem Kauflustigen stehen genügende Barmittel zur Verfügung, doch wünscht derselbe, möglichst vor Kaufabschluss erst einige Zeit in dem betreffenden Geschäft thätig sein zu können. Gefällige Angebote erbitte ich unter R. 100.

Leipzig.

Friedrich Fleischer, Verlagsbuchhändler, Gemandgäßchen 1, 1.

[3083] Eine grössere solide und rentable Verlagsbuchhandlung ernster Richtung wird möglichst bald zu kaufen gesucht. Bedeutende Barmittel können nachgewiesen werden. Verschwiegenheit garantiert.
Berlin, **Elwin Staude.**

[9984] In einer Stadt Mitteldeutschlands suche ich für einen zahlungsfähigen, jüngeren, tüchtigen Kollegen eine angesehene, solide und nachweislich rentable Sortimentsbuchhandlung zu erwerben.

Angebote unter # 173 erbeten an Herrn **R. F. Koehler** in Leipzig.

Teilhaber gesuche.

[1234] Für e. grosses Sortiments- u. Kunstgesch. mit e. nachweislich jährl. Barumsatz von ca. 100000 \mathcal{M} wird ein kapitalkräftiger Teilhaber gesucht. Angebote unter 1234 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[9951] **Ein Verlagsgehilfe,**

der sich mit 15000 \mathcal{M} an einem älteren, bekannten Verlagsgeschäfte in Oestereich beteiligen will, kann sich hierdurch eine sichere Lebensstellung begründen.

Die Einlage kann sichergestellt werden.

Anträge unter „Existenz“ 9951 an die Geschäftsst. d. B.-B. erbeten.

Fertige Bücher.

[9947] Soeben erschienen!

„Zola vor dem Gericht“.

Ausführliche Darstellung des denkwürdigen Prozesses nach authentischen steno-graphischen Berichten von sachkundiger Hand geschrieben mit orientirender Einleitung reich illustriert, darunter Bild: **Zola's, Drenfus', Esterhazy's, Labori's, Clemenceau's, Mathilde Drenfus', Mathien Drenfus' etc. etc.**

8^o. 6 1/2 Bogen stark.

Ladenpreis 50 \mathcal{S} . Einzelne Exempl. mit 30%. 11/10 mit 33 1/3%. 100 (ohne Freieremplar) mit 50%. Bei 1000 Firma-Ausdruck gratis.

Wir liefern nur bar.

Prag, Graben 33.

M. & M. Witzel,
Buchhandlung.

Wir bitten umgehend direkt zu bestellen. Nach Einlauf der Bestellzettel wird expediert unter Kreuzband oder 5 Kilo-Paket. Barfaktura durch Herrn **Carl Enobloch** in Leipzig.

Schaufensterartikel — Massenabzug!

[6017] Soeben erschien:

Die französischen Konjugationen und die unregelmässigen Verba

leicht fasslich dargestellt für Eltern, Lehrer und Schüler, überhaupt für alle Freunde der Sprache.

Auf Veranlassung meiner früheren Schüler übergebe ich diese Arbeit der Oeffentlichkeit mit dem Wunsche, dass sie den Fachlehrern die schwierige Arbeit bei Einübung der französischen Verben erleichtern möge. Die Schüler werden durch die Tabelle zum Nachdenken und selbständig zur Bildung der einzelnen Zeiten angeregt. Durch die Aufstellung von Stämmen bei den einzelnen Verben wird den Schülern die ganze Bildung leicht fasslich und klar vor Augen geführt.

Januar 1898.

J. Wilde,
Oberlehrer an der Klingerschule (Ober-Real-schule) in Frankfurt a. M.

Preis 20 \mathcal{S} ord., 15 \mathcal{S} netto.

Wir bitten zu verlangen.

Frankfurt a/M.

Mahlau & Waldschmidt.

Ostasien mit Spezialkarte: Kiaotschau-Bucht!

[8653] Soeben erschien:

Generalkarte von Ostasien,

Maßstab 1:4500000,

Ausgabe mit Spezialkarte

Kiaotschau-Bucht

Maßstab 1:1000000. Nach den zuverlässigsten Quellen bearbeitet von

A. Herrich.

Größtes Landkartenformat.

Preis in Umschlag gefalzt 1 \mathcal{M} ord., 70 \mathcal{S} netto, fest 11/10, bar 7/6 Exemplare.

Die vorliegende Ausgabe meiner vielbewährten Generalkarte von Ostasien dürfte angesichts der demnächst zu erwartenden Ankunft des Prinzen Heinrich in China und der täglich die Spalten der Zeitung füllenden Nachrichten aus dem fernen Osten mehr denn je begehrt werden. Dieselbe kann, da die Hauptkarte das im Mittelpunkt des politischen und wirtschaftlichen Interesses stehende große weite Ostasien wirksam veranschaulicht und die neu eingefügte spezielle Nebenkarte die jüngste Erwerbung des Deutschen Reichs in imponierend klarer Darstellung zeigt, als die beste und instruktivste, sowie verhältnismässig billigste der existierenden Karten bezeichnet werden.

Die bisherige Ausgabe der Generalkarte von Ostasien bleibt neben dieser neuen Ausgabe bestehen. Ich bitte zu verlangen.

Glogau, im Februar 1898. **Carl Flemming, Verlag,**

Buch- und Kunstdruckerei, A. = G.

[323]

Vorteilhafte Offerte!

Neu! Soeben erschienen: Zehn versch. farbige Neu! Carnevals-Postkarten.

100 Stück 3 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} , 500 Stück 15 \mathcal{M} , 1000 Stück 25 \mathcal{M} .

Einzelne Muster gratis, komplettes Sortiment 40 \mathcal{S} .

Während der Karnevalszeit sind Tausende dieser schönen Karten abzusetzen. In grossen Partien bis zu 1000 Stück benutzen karnevalistische Vereine, Casinos dieselben mit ihren Vereinstitel bedruckt zu ihren humoristischen Einladungen, besonders auch sind durch Kolportage an den Faschingstagen grosse Massen abzusetzen und ersuchen wir in dieser Weise um Ihre thätige Verwendung. Weiteres siehe Bestellzettel.

Wiesbaden.

Rud. Bechtold & Comp.